



KATZENSCHUTZBUND Köln e.V.

Katzenschutz - Vermittlung - Cat-Sitting



Was soll bloß aus Lucky werden?

KATZENSCHUTZBUND e.V.- Cat-Sitter-Club Köln weiß keinen Rat mehr. Die Zukunft des Katers ist mehr als ungewiss

Lucky wurde vor gut einem Jahr von der Feuerwehr aus einem Sterbefall gebracht.

Damals konnte noch niemand wissen, dass Lucky sich zu einem absoluten Sorgenkind entwickeln würde.

Die derzeitige Lage ist mehr als schwierig. Lucky war bereits zweimal vermittelt, wurde aber immer wieder zurückgegeben, da er seine neuen Besitzer gebissen hat. Nun muss er alleine leben, andere Katzen akzeptiert er in seiner Nähe nicht. Leider ist er Menschen gegenüber auch sehr eigenwillig. Er lässt sich streicheln und schmust sogar, neigt jedoch zu plötzlichen Beißattacken und aggressivem Verhalten. Eine Vermittlung war daher bis heute nicht möglich. Er ist ca. 6 Jahre alt, kastriert und geimpft. Ein wunderschöner Kater im besten Alter.



Da auf der Pflegestelle noch viele andere Katzen leben, muss Lucky die meiste Zeit in einem Käfig eingesperrt leben. Eine vorläufige Übergangslösung, die mittlerweile, bis auf die regelmäßigen Ausflüge in dem von Artgenossen geräumten Katzenzimmer, traurige Dauerlösung geworden ist. Ein Zustand der allen Beteiligten an den Nerven zerrt, niemand will diesem armen Kater so ein Leben zumuten. Doch die Alternativen sehen noch weit weniger rosig aus.

Was also soll aus Lucky werden? Was können wir noch tun, um ihm ein solches Leben zu ersparen?

Gib es keine katzenerfahrenen Menschen, die sich dieser Herausforderung gewachsen fühlen?

Gibt es kein Gehege oder größeres Zimmer, in dem Lucky sich zumindestens frei bewegen könnte? Gibt es Jemanden, der Rat weiß?

Weitere Auskünfte über Lucky erhalten Sie bei Andrea und Wolfgang Bensberg vom Katzenschutzbund Köln:

Tel.: 0 22 34 / 99 64 84

E-Mail: info@katzenschutzbund-koeln.de